



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rimbach, Nauod, Francslein, Wambach u. v. a.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 33.

Mittwoch, den 8. Februar 1911

26. Jahrgang

Amtlicher Teil

Bekanntmachung.

Die Herren Stadtverordneten werden auf

Freitag, den 10. Februar 1. Ab. nachmittags 4 Uhr, in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung ergehen eingeladen.

Tagesordnung:

1. Antrag auf Bewilligung von 16700 M für Ausführung der Garten- und Wegeanlagen auf dem Gelände des städtischen Krankenhauses. Ber. Bau-A.
2. Desgl. von 7000 M für Verlegung einer Parade von dem Krankenhausgelände nach dem Infektionshospital an der Frankfurterstraße. Ber. Bau-A.
3. Desgl. von 1400 M für Vertheilung des Weges zwischen Vana- und Kapellenstraße entlang dem Demminischen Grundstück. Ber. Bau-A.
4. Desgl. von 450 M für Einrichtung von zwei weiteren Kurten des israelitischen Religionsunterrichts an den hiesigen städtischen höheren Lehranstalten. Ber. Fin.-A.
5. Magistrats-Vorlage betr. Abänderung einiger Bedingungen des Tauschvertrags mit der Wiesbadener Schützen-Gesellschaft. Ber. Fin.-A.
6. Bericht des Organisations-Ausschusses über die Personalveränderungen zum Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1911.
7. Wiederholte Eingabe des Privatiers Wilhelm Himmel sen. betr. die Grundwasserhältnisse seines Hauses Drudenstraße Nr. 5. Ber. Org.-A.
8. Feststellung der Jahresrechnung der Wasser- und Lichtwerke, sowie der Krankenhaus-Verwaltung für das Rechnungsjahr 1908. Ber. Rechn.-Pr.-A.
9. Antrag auf Bewilligung von 8500 M für den Neubau der Fahrbahn der Webergasse zwischen Spiegel- und Langgasse.
10. Fluchtlinienplan für eine Verbindungsstraße zwischen Sonnenberger- und Karl Maria von Weber-Straße.

Wiesbaden, den 6. Februar 1911. 26773
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der Fournage für das Pferd des hier stationierten Oberwachtmeisters der Landgenarmarie soll vom 1. April 1911 bis dahin 1912 im Submissionswege vergeben werden. Der Bedarf beträgt im ganzen ungefähr 30 Sattler Dafer, 15 Sattler Neu und 25 Sattler Stroh.

Die Offerten, welche auf einen bestimmten Durchschnittspreis oder auf den jeweiligen mittleren Marktpreis bezogen werden können, sind mit entsprechender Aufschrift bis zum 16. Februar, vormittags 11 Uhr, im Rathause, Zimmer Nr. 51, abzugeben, wobei auch die näheren Bedingungen im Termin eingesehen werden können. In den Offerten ist anzugeben, daß die Bedingungen bekannt sind.

Wiesbaden, 3. Februar 1911. 26774
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Gärtnergehilfe Heinrich Pabst, geboren am 13. Mai 1876 zu Esch, zuletzt Feldstraße Nr. 27 wohnhaft, entzieht sich der Fournage für seine Familie, so daß diese aus öffentlichen Mitteln unterhalten werden muß. Wir ersuchen um Mitteilung seines Aufenthalts.

Wiesbaden, den 3. Februar 1911. 26772
Der Magistrat. — Armenverwaltung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der nachbezeichneten Wirtschaftsgüter für das städtische Volkskindergarten, Gullav-Adolfstraße 18, hier, für die Zeit vom 1. April 1911 bis 31. März 1912, soll nach Maßgabe der im Rathause, Zimmer Nr. 13, zur Einsicht aufliegenden Bedingungen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

1. Fleisch und Würstchen, 2. Schwarzbrot, 3. Weizenbrot, 4. Brötchen, 5. Kaffee (gebrannt), 6. Erbsen, 7. Bohnen, 8. Bohnen, 9. Gerste, 10. Weizenmehl, 11. Hafergrütze, 12. Haferflocken, 13. Gemüsenudeln, 14. Nudeln, 15. Reis, 16. Grießmehl, gelb und weiß, 17. Graupen, 18. Weizenkörner, 19. gemahlener Juck, 20. Pflaumen, 21. Vollmisch, 22. Tafelbutter, 23. Kochbutter, 24. Salz, 25. Essig, 26. Salatöl, 27. Darsseife, 28. Kernseife, 29. Schmierseife, 30. Stearinlichte, 31. Zündhölzer, 32. Soda, 33. Puhpomade, 34. Petroleum, 35. Spiritus.

Angebote sind verschlossen mit entsprechender Aufschrift bis spätestens Dienstag, den 28. Februar 1911, vormittags 9 Uhr, im Rathause, Zimmer Nr. 13, abzugeben, wobei sie in Gegenwart eines öffentlichen Anbieters eröffnet werden.

Von den unter 2 bis 20 einschließlich und 24 bis 33 einschließlich bezeichneten Waren sind Proben beizufügen.

Wiesbaden, den 6. Februar 1911. 26776
Der Magistrat. — Armenverwaltung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der nachbezeichneten Wirtschaftsgüter für das Armenarbeitshaus für die Zeit vom 1. April 1911 bis 31. März 1912 soll nach Maßgabe der im Zimmer Nr. 13 des Rathauses zur Einsicht aufliegenden Bedingungen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

1. Milch (Vollmilch), 2. Schienfleisch, 3. Qual., 3. aer. Dörrfleisch, 4. Rierentest, 5. Dörrfleisch, 6. Kaffee, 7. Schorlen, 8. Erbsen, 9. Bohnen, 10. Bohnen, 11. Weizenmehl, 12. Hafergrütze, 13. Nudeln, 14. Reis, 15. Grießmehl, 16. Graupen, 17. Juck, 18. Salz, 19. Pfeffer, 20. Salatöl, 21. Rübenkraut, 22. Weisse, 23. Dörrschwämme, 24. Darsseife, 25. Kernseife, 26. Schmierseife, 27. Stearinlichte, 28. Streichhölzer, 29. Soda, 30. Puhpomade, 31. Petroleum, 32. Rellen, 33. Nudeln, 34. Nudeln und 35. Nudeln.

Lieferungsanträge werden aufgeführt, ihre Angebote bis spätestens Donnerstag, den 2. März cr. vormittags 9 Uhr, im Rathause, Zimmer Nr. 13, abzugeben, wobei sie in Gegenwart eines öffentlichen Anbieters eröffnet werden. Von den unter 6 bis 35 bezeichneten Waren sind Proben beizufügen. 26777
Wiesbaden, den 6. Februar 1911.
Der Magistrat. — Armenverwaltung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 3000 Stück Bundesmarken jährlich soll auf 2 Jahre vergeben werden.

Angebote sind mit der Aufschrift: „Angebot für Lieferung von Bundesmarken“ bis zum 15. Februar cr. verschlossen im Rathause, Zimmer Nr. 51, abzugeben, wo auch vorher die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.

In den Angeboten ist anzugeben, daß die Bedingungen bekannt sind. 26775
Wiesbaden, den 4. Februar 1911.
Der Magistrat. — Steuerverwaltung.

Städtisches Krankenhaus Wiesbaden.

Die Lieferung der nachstehend verzeichneten Gegenstände für den allgemeinen Krankenpavillon soll vorbehaltlich der Genehmigung der städtischen Körperschaften im Submissionswege vergeben werden:

- 750 weiße Handtücher, 250 graue Handtücher, 400 Küchentücher, 450 Schürzen, 500 Taschentücher, 100 Badetücher, 3 AL, 500 Betttücher, 3 AL, 500 Unterlagen, 3 AL, 450 Deckenbezüge, 3 AL, 500 Kissenbezüge, 3 AL, 100 Kissenbezüge, 3 AL, 450 Matratzenbezüge, 3 AL, 200 Krankenkleider, 200 Unterwäsche, 200 Bettdecken, 250 Decken mit Kermeln, 250 Strümpfe, 400 Nachtläden, 300 vieredrige Tische, 175 Bettstühle, 100 Waschtische, 50 Waschtischbezüge, 200 Umkleeschilde, 250 Stühle, 40 Tischdecken (bunt), 120 Stühle, 60 Krottierstühle, 12 Badeschürzen von Gummi, 100 Tücher für Badewannen, 35 Kissenbezüge, 1 AL, 100 Matratzenbezüge, 1 AL, 35 Kommodenbecken, 35 Tischdecken, 20 Bettdecken, 30 Nachttischbecken, 50 Betttücher, 2 AL, 50 Kissenbezüge, 2 AL, 100 Handtücher, 2 AL, 100 Waschtischbezüge, 10 Badetücher, 2 AL, 12 große Schürzen, 50 kleine Waschtische, 164 wolle Decken, 3 AL, 40 wollene Kissenbecken, 8 wollene Kissenbecken, 2 AL, 400 kleine Tische, 82 steile Matratzen, 3 AL, 4 steile Matratzen, 1 AL, 82 Kissenbezüge, 4 Kissenbezüge von Rohhaar, 36 Matratzen für Kissenbezüge, Umarbeiten von 20 Matratzen, Umarbeiten von 20 Kissenbecken, 50 Pfund Feder, 200 Federkissen, 4 Federplumeaux, 50 Pfund Rohhaar, 50 Meter Matratzenbrett, 120 Meter Federkissen.

Lieferungsangebote mit Musterabschnitten resp. Haar- und Federproben sind unter Angabe der Preise pro Stück, Meter oder Kilogramm bis einschl. den 1. März 1911 an das städtische Krankenhaus, wo auch die Bedingungen vorher einzusehen und zu unterschreiben sind, einzureichen. 26810
Wiesbaden, den 4. Februar 1911.

Städtisches Krankenhaus.

Lieferung von Verbandstoffen für das städtische Krankenhaus Wiesbaden. Die Lieferung des Bedarfs an Verbandstoffen für das städtische Krankenhaus für die Zeit vom 1. April 1911 bis 31. März 1912 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Es werden vorausichtlich gebraucht:

- a) Für die äußere Abteilung: ca. 250 Stück gute Bindergaze, ca. 750 Stück Tuppergaze, ca. 700 Rg. weiße Watte, ca. 550 Rg. gelbe Watte, ca. 12 Stück Stärkengaze, ca. 150 Meter Blauell, ca. 250 Rg. Zellulosewatte in Tafeln, ca. 50 Meter Villorobat, ca. 100 Meter Gummituch.

- b) Für die innere Abteilung: ca. 50 Stück gute Bindergaze (wie chirurg. Abt.), ca. 200 Stück Tuppergaze, ca. 100 Meter Villorobat, ca. 150 Meter Gummituch, Gazebinden und Bänderbinden nach Bedarf.

Die allgemeinen Lieferungsbedingungen können gegen Zahlung von 25 M an der Krankenhauskasse während der Dienststunden von vormittags 8.30 bis 12.30 Uhr in Empfang genommen werden.

Angebote, postmässig versiegelt und mit der Aufschrift: „Offerte Verbandstofflieferung“ und Proben sind am 1. März 1911, vormittags 11 Uhr, bei uns einzureichen. Später eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt. 26811
Wiesbaden, den 6. Februar 1911.

Städtisches Krankenhaus.

Verdingung.

Der auf Freitag, den 10. Februar d. J., vormittags 9 Uhr, angelegte Verdingungstermin d. J. 98, betr. die Anreicherarbeiten im Neubau des Allgemeinen Krankenpavillons — Los I—V — ist auf Dienstag, den 14. d. J., vormittags 9 Uhr, verlegt worden. 26844
Wiesbaden, den 4. Februar 1911.
Städtisches Hochbauamt.

Verdingung.

Die Marmorarbeiten (Scheidewände pp.) für die Hofeile pp. Anlage im Rathause sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstr. 15, Zimmer Nr. 9, eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort bezogen werden.

Verschlösene und mit der Aufschrift „H. A. 102“ verbriefene Angebote sind spätestens bis Freitag, 17. Febr. 1911, vormittags 10 Uhr, hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter. Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingelegten Angebote werden berücksichtigt. 26844
Aufschlagsfrist: 30 Tage. 26944
Wiesbaden, den 7. Februar 1911.
Städtisches Hochbauamt.

Verdingung.

Die Lieferung des Bedarfs an neuen Wasserleitungen, sowie die Ausführung der laufenden Instandsetzungsarbeiten im Rechnungsjahre 1911 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebotsformulare und Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Rathause, Zimmer Nr. 57, eingesehen, oder auch von dort gegen Barzahlung oder bestellbare Einzahlung von 50 M (keine Pfennigmarken und nicht gegen Pfandnahme) bezogen werden.

Verschlösene und mit entsprechender Aufschrift verbriefene Angebote sind spätestens bis Samstag, 18. Febr. 1911, vormittags 10 Uhr, im Rathause, Zimmer Nr. 57, einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter. Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingelegten Angebote werden bei der Aufschlagserteilung berücksichtigt. 26845
Aufschlagsfrist: 14 Tage. 26845
Wiesbaden, den 4. Februar 1911.
Städtisches Kanalbauamt.

Nassauische Landesbibliothek.

Verzeichnis der neu hinzugekommenen Bücher, die vom 13. Februar 1911 an im Lesezimmer ausgestellt sind und dort vorbestellt werden können. Die mit einem * versehenen Schriften sind der Landesbibliothek vom Nassauischen Altertumsverein überwiesen.

Bibliothek des Literarischen Vereins in Stuttgart, Bd. 254, Tübingen 1910. Deutsche Revue, Bd. 35, Stuttgart 1910. Preussische Jahrbücher, Bd. 136, Berlin 1909.

Schreiber, Georg, Kurie und Kloster im 12. Jahrhundert, Bd. 1 u. 2, Stuttgart 1910. Meinhold, H., Sabbat und Sonntag, Leipzig 1909. Gesch. von Herrn Prof. Dr. Liesegang.

Die Bibel in Bildern, Darstellungen von Julius Schnorr von Carolsfeld, Leipzig o. J. Martin Luthers Werke, Kritische Gesamtausgabe, Bd. 30 u. 41, Weimar 1910.

Bodesohn, A., Staats- und Bürgerkunde. Ein Lehr- und Lesebuch, Wittenberg 1910. Gesch. von Herrn Prof. Dr. Liesegang.

Rein, W., Enzyklopädisches Handbuch der Pädagogik, A. 2, Bd. 10, Langensalza 1910. Bernhart, M., Medaillen und Plaketten, Berlin 1911.

Der Kunstmarkt, Jahrg. 7, Leipzig 1910. Kunstchronik, Neue Folge, Bd. 21, Leipzig 1910.

Kunstgewerbeblatt, Neue Folge, Bd. 21, Leipzig 1910. Doering, O., Deutschlands mittelalterliche Kunstdenkmäler als Geschichtsquelle, Leipzig 1910.

Piper, O., Österreichische Burgen, Teil 7, Wien 1909. Dlabac, F. u. E. Geleisch, Das kommerzielle Bildungswesen in Österreich, Wien 1910.

Statistik des Deutschen Reichs, Herausg. v. Kaiserl. Stat. Amt, Bd. 231, Berlin 1910. Gesch. v. Kaiserl. Stat. Amt zu Berlin.

Jahresberichte über die Entwicklung der deutschen Schutzgebiete 1899—1904, Berlin 1901 ff. Gesch. von Herrn Rechtsanwalt Dr. Geesert.

Bernsten, Karl H., Das Seekriegsrecht, Berlin 1911. Fried, A. H., Handbuch der Friedensbewegung, Wien 1909.

Hue de Grais, Graf, Grundriss der Verfassung und Verwaltung in Preussen und dem deutschen Reich, A. 10, Berlin 1910. Gesch. von Herrn Prof. Dr. Liesegang.

Kriegsgeschichtliche Einzelschriften, Heft 34—36, Berlin 1905. Rangliste d. Kaiserl. Deutschen Marine für 1910, Nachtrag, Berlin 1910.

Moltke, Militärische Werke, Bd. 4, T. 1, Berlin 1911. Galzer, H., Byzantinische Kulturgeschichte, Tübingen 1909.

Historisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft, Bd. 7, München 1886. Wackernagel, R., Geschichte der Stadt Basel, Bd. 2, Teil 1, Basel 1911.

Hirschfeld, L. v., Von einem deutschen Fürstenhof, Bd. 2, Wiesbaden 1896. Jodl, Fried., Die Kulturgeschichtsschreibung, Leipzig 1878.

Werner, M., Die grüne Gefahr, Hagen 1908. Gesch. von Herrn Schriftsteller Brepohl.

Skljorek, E., Ungarische Volksmärchen, Leipzig 1901.

Becker, A., Aus Nassaus Sagenschatz, Idstein, Grandpierre 1910.

Laboulaye, Ed., Histoire des Etats-Unis, Bd. 6, Tome 1 u. 2, Paris 1876. Gesch. von den Erben des Herrn Prof. Ammann.

Johannes Victoriana, Liber certum historiarum, Hannover 1909. Schattling van den lande van Gelre voor de Veluwe, Uitg. door P. N. v. Doornik, Haarlem 1905.

Pisnes, H., Die direkten Staatsteuern unter den Grafen und Herzogen von Geldern, Münster 1909.

Andree, Rich., Die Mutsagen, Braunschweig 1891.

Etzel, Joh., Das deutsche Fersental in der tirol, Leipzig 1908. Gesch. von Herrn Schriftsteller Brepohl.

Handbuch f. d. Königl. Preuss. Hof u. Staat, f. 1911, Berlin 1910.

Parkinson, A., Dreissig Jahre in der See, Stuttgart 1907.

Schwann, M., Die Rheinlande von Mainz bis Koblenz, Leipzig 1900.

Braun, L., Memoiren einer Sozialistin, München 1908.

Der junge Goethe, Neue Ausgabe, besorgt von Max Morris, Bd. 1—4, Leipzig 1909.

Taine, H., Vie et opinion de M. Frederic-Tomas Graudorge, 14 ed., Paris 1894.

Otto Ribbeck, Ein Bild seines Lebens aus seinen Briefen, Stuttgart 1891.

Pasternath, Jean, Figures de l'Allemagne contemporaine, Paris 1887. Gesch. von den Erben des Herrn Prof. Ammann.

Uhl, des Meisters Gemälde, Herausg. v. H. Rosenhagen, Stuttgart 1908.

Richter, H., William Blake, Strassburg 1908. Briefe der Brüder Grimm an Paul W. Gaud, veröffentl. etc. v. E. Stengel, Bd. 2, Marburg 1910.

Hoensbroech, Graf Paul v., 14 Jahre in der Welt, Bd. 1 u. 2, Leipzig 1910.

Raffaell, Des Meisters Gemälde, Mit Einl. von A. Rosenberg, A. 4, Stuttgart 1909.

Vasari, G., Die Lebensbeschreibungen der berühmtesten Architekten, Bildhauer u. Maler, Herausg. v. A. Gottschewski u. G. Gronau, Bd. 4, Strassburg 1910.

Bang, Herm., Michael, Berlin 1906.

Ujörnsen, B., Paul Lange und Tora Paasberg, München 1901.

Charmatin, Napoleon, 41. mill. Madrid 1867. Gesch. von Herrn Assessor Dr. Goebl.

Eckmann, Chatrian, Madame Thiers, 70. ed., Paris o. J. Gesch. von den Erben des Herrn Prof. Ammann.

Hewlett, M., The life and death of Richard Yen-and-Nay, Leipzig 1901.

Pater, W., Marius the Epicurean, Vol. 1 u. 2, London 1910. Gesch. v. Frau Regierungsrätin v. Meister.

Werder, Karl, Vorlesungen über Staatsrecht, Macbeth, Berlin 1885.

Scott, Walter, Sämtliche Romane, Bd. 9—11, Leipzig 1846. Gesch. von Herrn Stadtschreiber Brepohl.

Tovote, H., Hilde Vangerow, A. 4, Berlin 1908. Hillern, W. v., Ein Sklave der Freiheit, Stuttgart 1903.

Jensen, Wilh., Auf der Gauerburg, Weimar 1896.

Huch, Fried., Wandlungen, Berlin 1905. Keller, Paul, Der Sohn der Hagar, A. 1, München o. J.

Cramer, G., Griens Bohne, Wiesbaden 1911.

Biernatki, J. C., Gesammelte Schriften, Bd. 1—8, Altona 1844.

Ebers, Georg, Die Frau Bürgermeisterin, A. 1, Stuttgart 1882.

Rückert, Nachlese, Herausg. v. L. Hirschberg, Bd. 1, Weimar 1910.

Renouaux, Karl, Gesammelte Sonette, A. 1, Ascona 1905. Gesch. von Herrn Schriftsteller Brepohl.

Mitteilungen über Weinbau u. Kellerwirtschaft, Bd. 20 u. 21, Wiesbaden, R. Schödel 1908 und 1909.

Kalender für Eisenbahn-Techniker, Wiesbaden, J. B. Bergmann 1911.

Kalender für Wasser- etc., Strassenbau- u. Kulturgenieure, Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911.

Handbuch der Ingenieurwissenschaften, T. 1, Bd. 4 (A. Frühling), Die Entwässerung der Städte, A. 4, Leipzig 1910.

Löns, H., Mummelmann, Ein Tierbuch, A. 1, Hannover 1910.

Francé, R. H., Das Liebesleben der Pflanzen, Stuttgart 1900. Gesch. v. einem Ungelehrten.

Schmeil, Otto, Lehrbuch der Botanik für höhere Lehranstalten etc., sowie für die Freunde der Natur, A. 26, Leipzig 1910.

Morck's Index, Aufl. 3, Darmstadt 1908. Gesch. vom Verfasser.

Jahresbericht über die Fortschritte der Geburtshilfe, Jahrg. 21, Wiesbaden, J. F. Bergmann 1910.

Deutsches Archiv für klinische Medizin, Bd. 100, Leipzig 1910.

Verhandlungen der Gesellschaft für Kinderheilkunde, Bd. 26, Wiesbaden, J. F. Bergmann 1910.

Archiv (Pflügers) für die gesamte Physiologie, Bd. 133 u. 134, Bonn 1910.

Hoppe-Seyler's Zeitschrift für physiologische Chemie, Bd. 68, Strassburg 1908.

Arbeiten a. d. Kaiserl. Gesundheitsamt, Bd. 34, Berlin 1910.

Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesamten Medizin, Jahrgang 44, Berlin 1910.

Archiv f. klinische Chirurgie, Bd. 86, Jena 1910.

Ergebnisse d. allgemeinen Pathologie, Bd. 14, Ergänzungsband, Wiesbaden, J. F. Bergmann 1910.